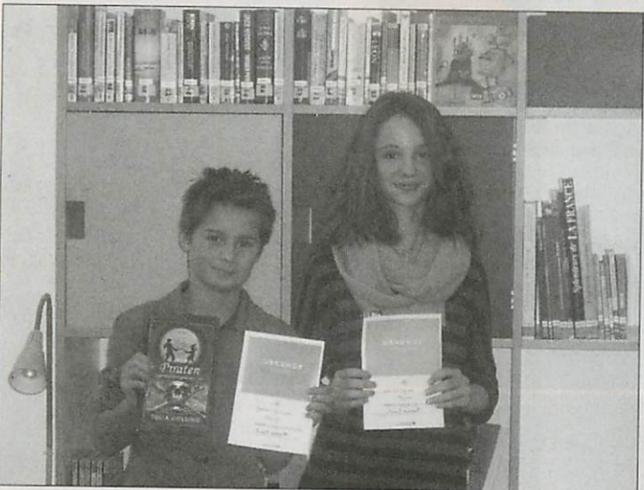


Folgende Schüler vertraten ihre Klassen:

A6a: Steven Krause und Hannah Perl,
A6b: Laetitia Bäcker und Florian Grunewald,
G6a: Lukas Jantzen und Celina
Anastasia Sieroczek,
G6b: Sophie Wahlert und Eric Kupper.

Nicole Guse: Nachdem sie allesamt erfolgreich vorgelesen hatten, wurden sie kurz hinaus geschickt, damit sich die Jury beraten konnte, um den Gewinner zu bestimmen. Da viele gute Leser dabei waren, entschied sich die Jury für ein Stechen. Die Schüler Lucas Janzen, Laetitia Bäcker, Steven Krause und Celina Sieroczek mussten noch mal aus einem ihnen fremden Buch einen Text lesen. Die Wahl fiel nun auf Laetitia Bäcker aus der A6b, welche aus dem Roman „Die drei !!!“ vorgelesen hatte, dicht gefolgt von Steven Krause aus der A6a.

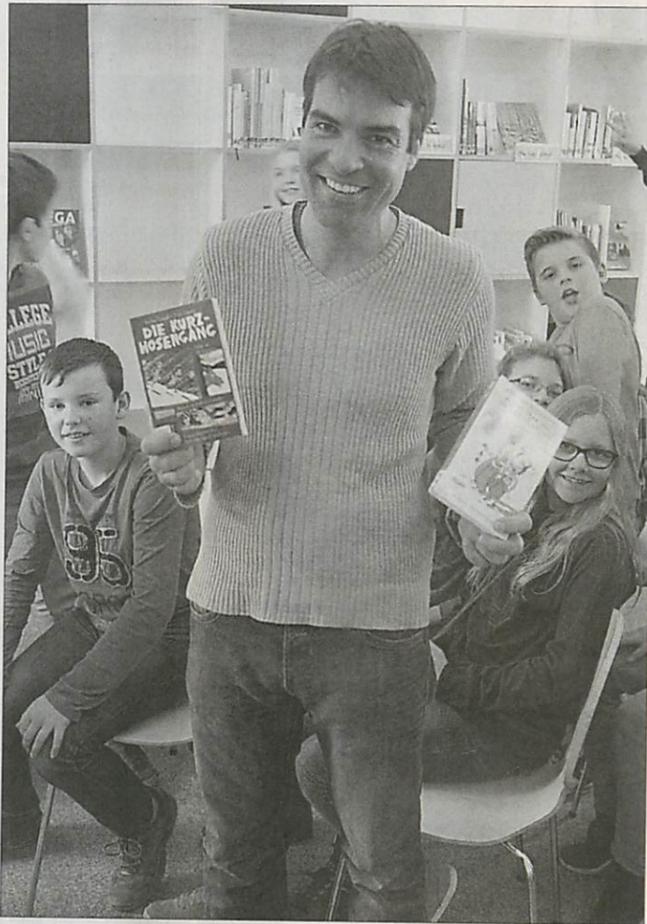
Als Dank und Anerkennung für ihre Leistung bekamen sie alle noch eine Urkunde und ein Buchgeschenk der Bücherei. Laetitia durfte als Gewinnerin den Anfang machen. „Die Siegerin wird nun am Kreisentscheid im Februar 2014 an der Gustav-Heinemann-Schule in Hofgeismar ihren Titel verteidigen“, so Schulleiterin Brigitte Kastell. Danach kann sie für Hessen insgesamt lesen und damit vielleicht beste Vorleserin Deutschlands werden.



Steven Krause (A6a) und Siegerin Laetitia Bäcker (A6b). (Guse, nh) Die Namen des Gruppenbildes liegen nicht vor.

Schauspieler Martin Rüegg zu Besuch in der Bücherei

Für den diesjährigen Vorlesewettbewerb fand in der Stadt- und Schulbücherei der Gesamtschule Immenhausen erstmals eine Veranstaltung statt, die als Vorbereitung galt. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen F6a, F6b, G6a und G6b der Freiherr-vom-Stein Schule kamen mit ihren Klassenlehrern in die Bücherei. Schauspieler Martin Rüegg las den sechsten Klassen aus verschiedenen Büchern vor. Die Lesetechnik wurde erklärt, sowie Beispiele für die richtige Betonung bei lustigen, traurigen oder spannenden Texten gezeigt. Büchereileiterin Nicole Guse: Seine Berufserfahrungen als Schauspieler, konnte er dabei gut in Szene setzen, somit hatten wir einen interessanten Vormittag, der den Schülern für ihren anstehenden Vorlesewettbewerb, sicher geholfen hat. Nach der Veranstaltung stand Martin Rüegg noch für Fragen und Antworten zur Verfügung. Nach regem Austausch gingen die Schüler zurück in den Unterricht. Es war ein gelungener Vormittag und das Bücherei-Team hofft Herrn Rüegg mal wieder bei sich begrüßen zu dürfen, so Guse.



Martin Rüegg in der Stadt- und Schulbibliothek Immenhausen. (Guse, nh)

Erstmals Weihnachtsstück

Scrooge-Uraufführung gelungen

Zufriedene Gesichter vor den Weihnachtsferien in der Aula der Freiherr-vom-Stein-Schule. Nach sechs Aufführungen fiel der letzte Vorhang für das Stück „Scrooge“. Ein halbes Jahr hatten die Schülerinnen und Schüler aus dem Wahlpflichtkurs 7/8 an dem konkreten Stück gearbeitet, ein Jahr lang hatte sich sie über Bühnenbild und Dramatisierungen fachkundig gemacht. Gemeinsam wurde der bekannte Text von Charles Dickens bearbeitet, Lehrer Marcus Leitschuh gab der neuen Textfassung den letzten Feinschliff und sorgte für die Inszenierung. „Eine Besonderheit war, dass alle jungen Schauspielerinnen und Schauspieler schwarz angezogen waren und am Anfang des Spiels sich an von der Decke hängenden Kleiderhaken mit Kostümen bedienten“, erklärt Marcus Leitschuh das Konzept. Immer wieder wechselten sie so die Kostüme oder spielten in schwarz Passanten und Schatten der Vergangenheit. Viele von ihnen standen erstmals auf einer Bühne und meisterten die Premiere meisterlich, auch wenn die Textverständlichkeit durch leises Sprechen an einigen Stellen dem Genuss abträglich war. Aus dem Vollen schöpfte wieder die Bühnentechnik. Mit dem frisch überholten Beamter wurden Schneestreiben und Hintergrund projiziert.

Der Clou war dabei, dass auf der Bühne verschiedene weisse Stoffe hinten, die durch die Projektionen einen räumlichen Effekt bescherten. Seitenblenden, viele Lichtstimmungen, Blitze und reichlich Nebel von der Seite und aus dem Bühnenboden sorgten für Abwechslung und am Ende fiel sogar künstlicher Schnee. Ohne die Förderung durch den Förderer oder das Sponsoring der zahlreichen Perücken durch den Kostümverleih „Ziege und Harjes“ wäre diese wunderbare Ausstattung freilich nicht möglich.

Schüler brachten Ideen ein

Doch im Mittelpunkt standen die Schülerinnen und Schüler, allen voran Carl-Ferdinand Rüdiger, der als „Scrooge“ nicht nur den meisten Text zu lernen hatte, sondern auch in jede Szene auf der Bühne sein musste. Eine tolle Leistung des Realschülers. Eine Besonderheit war, dass es vor der abendlichen Premiere eine öffentliche Generalprobe für ältere Schülerinnen und Schüler gab. Hinterher waren Rückmeldungen des Publikums möglich, die dann auch noch bis zur wenige Stunden später stattfindenden Premiere Verwendung finden konnten. Leitschuh: 2Das war eine gute Erfahrung und die Klassen haben diese Möglichkeit sehr fair und hilfreich genutzt, wie überhaupt bei den morgendlichen Schüleraufführungen eine hohe Konzentration zu spüren war.2 Für alle Beteiligten war der Prozess hin zu einer echten Uraufführung und die damit verbundenen besonderen Herausforderungen und das ständige Arbeiten und Verändern von Dramaturgie, Stück und Inszenierung eine besondere Erfahrung vor Weihnachten.

2014 geht es weiter

Als der letzte Vorhang gefallen war, begann auch gleich der Abbau. Schon nach den Ferien beginnen die Endproben eines weiteren Wahlpflichtkurses.

Schulleiterin Brigitte Kastell: „Die Freiherr-von-Stein Schule wird mit ihren sechs Theatergruppen noch für einige Premieren in 2014 sorgen und damit ihren Ruf als Schultheaterhochburg festigen. Ich bin froh, dass neben dem Orchester und Schulband auch der Theaterbereich viele künstlerische Möglichkeiten für unsere Schülerinnen und Schüler bieten.“



Antonia Guse und Carl-Ferdinand Rüdiger (nh, Leitschuh)



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Immenhausen



Adressen:
Immenhausen I:
Pfarrer Eckhard Becker, Kampweg 17, Tel.: 1250
Immenhausen II:
Pfarrer Reinhard Runzheimer, Kampweg 17, Tel.: 4275
Jugendarbeit:
Stefanie Brenzel, Kampweg 17, Tel. 925508

Gemeindebüro:
Kampweg 17; Dienstag und Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
Fax: 920432
Email: pfarramt@evkim.de
Internet: http://www.evkim.de

Ev. Gemeindehaus: Kampweg 17 - hier finden, wenn nicht anders angegeben, alle Gruppenveranstaltungen statt.

Wochenplan für die Zeit vom 10. - 19.01.2014

Der Wochenspruch:
„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“
(Römer 8, 14)

Sonntag, 12.01.2014 - 1. Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfr. Runzheimer)
11.15 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim der Philippstiftung (Pfr. Runzheimer)

Dienstag, 14.01.2014
15.00 - 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht; Gruppen Unterstadt und Oberstadt
17.00 - 21.00 Uhr Jugendtreff (ab 13 Jahren)
18.30 - 20.00 Uhr Kleine Kantorei

Mittwoch, 15.01.2014
18.00 - 19.00 Uhr Gitarrenkurs für Mitarbeiter (ab 13 Jahre)
19.00 - 20.00 Uhr Stimmbildung/Vocal Coaching (ab 13 Jahre)

Donnerstag, 16.01.2014
14.00 Uhr Glockenschlag - Frauen bauen Brücken s. „Besondere Hinweise“
17.00 - 18.30 Uhr Kindergruppe (6- bis 10-Jährige)
17.30 Uhr Gesprächskreis - Was tun wir, wenn wir beten? (Pfr. Runzheimer).

„Christen sind betende Menschen“. In der Auseinandersetzung mit dieser sehr zugespitzten These, soll es um die Frage gehen, was das eigentlich ist: das Gebet. Dabei können persönliche Erfahrungen natürlich nicht außer Acht gelassen werden. Inwieweit kann man „Betten“ als einen Bestandteil der persönlichen Frömmigkeit betrachten? Im Austausch miteinander werden sicherlich ganz unterschiedliche Ansichten und praktische Verwirklichungen zum Thema werden.

Freitag, 17.01.2014
17.00 Uhr Kochen global - eine kulinarische Reise um die Welt ab 14 Jahre

Sonntag, 19.01.2014 - 2. Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Lektor Neumann)
Nächste **Taufgottesdienste** am 26.01.2014 (Taufgottesdienst in der Kirche mit Taufen - Pfr. Runzheimer) und am 09.02.2014 (Taufgottesdienst im Gemeindehaus - Pfr. Becker)

Kirchlich beerdigt wurde:
am 19.12.2013 Wilhelm Waldeck, 77 Jahre alt (Trauerfeier zur Urnenbeisetzung)

Besondere Hinweise
»Glockenschlag« - Frauen bauen Brücken
Winterwanderung zum Cafe „Mehlkammer“
Bei gutem Wetter wollen wir am 16.01.2014 zum Café „Mehlkammer“ nach Hohenkirchen wandern. Treffpunkt zur Wanderung ist um 14.00 Uhr am ev. Gemeindehaus. Selbstverständlich können Sie zu diesem Treffen auch kommen, wenn Sie nicht wandern wollen (ein Fahrdienst ist eingerichtet). Damit wir wissen, wie viele Personen teilnehmen, bitten wir um **Anmeldung bis zum 13.01.2014** bei Bärbel Neumann (Tel. 05673-3240). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Bärbel Neumann (Tel. 05673-3240), Linda Kobsa (Tel. 05673-2787) oder an das Pfarramt (Tel. 05673-1250 bzw. 05673-4275). Wenn das Wetter keine Wanderung zulässt, treffen wir uns wie gewohnt um 15.00 Uhr im Gemeindehaus, Kampweg 17.

Winterkirche im ev. Gemeindehaus Immenhausen Januar und Februar 2014
Mit Ausnahme des Taufgottesdienstes am 26.01.2014 werden alle Gottesdienste zwar zur gewohnten Zeit, aber im evangelischen Gemeindehaus, Kampweg 17, stattfinden. Die Kirche bleibt im Januar und Februar geschlossen!